



Karl Hans Bläsius
Reiner Schwalb
Michael Staack (Hrsg.)

Künstliche Intelligenz und nukleare Bedrohungen

Risiken eines Atomkriegs aus Versehen

WIFIS-aktuell, Band 73

2022. 73 Seiten. Kart.
7,90 € (D), 8,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2657-8

Die zunehmende Komplexität und geringere Entscheidungszeiten in Frühwarnsystemen für nukleare Bedrohungen erfordern den Einsatz von Techniken der Künstlichen Intelligenz (KI). In diesem Buch behandeln KI-Experten Aspekte der Sicherheit solcher KI-Entscheidungen sowie die Risiken eines Atomkriegs aus Versehen. Ergänzt werden die Ausführungen durch Kommentare aus der Politik und von militärischen Experten.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. Karl Hans Bläsius,
Fachbereich Informatik, Hochschule Trier

Reiner Schwalb,
Brigadegeneral a.D.

Prof. Dr. Michael Staack,
Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg



www.shop.budrich.de

Auch als eBook: 978-3-8474-1822-1

Aus dem Inhalt

Vorwort

Karl Hans Bläsius/Reiner Schwalb/Michael Staack

KI in Frühwarnsystemen für nukleare Bedrohungen

Karl Hans Bläsius/Jörg Siekmann

Atomkrieg aus Versehen – Risiko und Folgen

Karl Hans Bläsius

Keine Entwarnung

Hans-Peter Bartels

Mehr Aufklärung und Transparenz

Katja Keul

Künstliche Intelligenz – Gefahren und Chancen

Alexander Müller

Atomkrieg aus Versehen? – Optionen der Prävention

Wolfgang Richter

Atomkriegsrisiko und Russland-Ukraine-Krieg

Michael Staack/Karl Hans Bläsius/Reiner Schwalb

Autorinnen und Autoren – Kurzdarstellung

Hans-Peter Bartels,

SPD, MdB von 1998 bis 2015, Wehrbeauftragter von 2015 bis 2020

Karl Hans Bläsius,

Professor, Informatik, Hochschule Trier

Katja Keul,

Bündnis 90/Die Grünen, MdB seit 2009, Staatsministerin im Auswärtigen Amt

Alexander Müller,

FDP, MdB seit 2017, Mitglied im Verteidigungsausschuss

Wolfgang Richter,

Oberst a.D., OSZE, SWP

Reiner Schwalb,

Brigadegeneral a.D., von 2011 bis 2018 Verteidigungsattaché in Moskau

Jörg Siekmann,

Professor Informatik und Künstliche Intelligenz, DFKI, Uni Saarbrücken

Michael Staack,

Professor Politikwissenschaft, Universität der Bundeswehr Hamburg